
Mobilitätslösungen auf der Zielgeraden

Die Suche nach den besten Mobilitätslösungen biegt auf die Zielgerade ein: Im Finale der Toyota-Start-up-Awards präsentieren acht junge Mobilitätsunternehmen ihre Ideen und Produkte für Menschen mit einer körperlichen Beeinträchtigung. Mit Motorskins nimmt auch ein deutsches Start-up an dem Wettbewerb teil: Es unterstützt die menschliche Fortbewegung mit weichen Exoskeletten, die über einen eigenen Antrieb ohne externe Energiequellen verfügen. Die Entscheidung fällt am 25. Februar 2020 in Barcelona. Vor Ort stellen die acht Finalisten ihre Ideen auch Investoren vor. Eine Fachjury sucht am Ende bis zu drei der jungen Unternehmen aus, die weiter gefördert werden.

Der Wettbewerb steht auch für die Unternehmenskampagne „Start Your Impossible“. Bei Mobilität geht es nach Ansicht von Toyota um das Überwinden von Hindernissen und nicht allein um das Auto. Wenn Menschen sich frei bewegen können, sei alles möglich.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Toyota-Start-up-Awards 2020.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota